

Pressemitteilung

2021/58

30. November 2021

Ehrungen 2021

Hochschule dankt für herausragenden Einsatz

Kempten. Vor Kurzem verabschiedete Hochschulpräsident Prof. Dr. Wolfgang Hauke die Professoren Dr.-Ing. Michael Haupt und Dr. rer.pol. Raimund Schweighoffer in den wohl verdienten Ruhestand. Prof. Hauke bedankte sich für ihren herausragenden Einsatz in Lehre und Forschung zum Wohle der Studierenden sowie ihren maßgeblichen Anteil an der hervorragenden Außenwirkung und Entwicklung der Hochschule als Partner der Region. Ebenso dankte er Prof. Dr.-Ing. Hermann Schindele für seinen besonderes Engagement als Dekan der Fakultät Betriebswirtschaft und ernannte Friedrich Hesemann zum Ehrenmitglied der Hochschule Kempten.



Hochschulpräsident Prof. Hauke ehrt die Professoren Prof. Schweighoffer, Prof. Schindele und Prof. Haupt (v. l. n. r.). Bildnachweis: Hochschule Kempten

Prof. Dr.-Ing. Michael Haupt kam zum 1. März 1999 für das Lehrgebiet „Vertriebs- und Produktmanagement technischer Produkte“ an den Fachbereich Maschinenbau der damaligen Fachhochschule Kempten. An der Fakultät Maschinenbau lehrte er Pflichtmodule wie „Unternehmensplanung und Organisation“, „Produktma-

Pressekontakt:

Dipl. Betriebswirtin (FH)
Sybille Adamer

Telefon 0831 2523-494
Telefax 0831 2523-106
sybille.adamer
@hs-kempten.de

Leitung
Hochschulkommunikation

Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten

Postanschrift:
Postfach 1680
87406 Kempten (Allgäu)

Campus:
Bahnhofstraße 61
87435 Kempten (Allgäu)

Telefon 0831 2523-0
Telefax 0831 2523-104
post@hs-kempten.de
www.hs-kempten.de
www.facebook.com/hs.kempten
www.twitter.com/hskempten
www.youtube.com/hskemptentv

nagement und Absatzfinanzierung“, „Vertrieb technischer Produkte“ und „Produktionsplanung und Logistik“.

In der Zeit vom 01. Oktober 2011 bis 14. März 2021 amtierte Prof. Haupt als Dekan der Fakultät Maschinenbau an der Hochschule Kempten. In dieser Zeit hat er die Fakultät in hervorragender Weise umsichtig und zielorientiert geführt sowie in ihrer Weiterentwicklung in entscheidender Weise mitgeprägt. Die Erweiterung des Studienangebots der Fakultät um die Bachelorstudiengänge „Fahrzeugtechnik“ und „Verfahrenstechnik und Nachhaltigkeit“, ebenso um die Masterstudiengänge „Produktentwicklung im Maschinen- und Anlagenbau“, „Energietechnik“, „Fertigungs- und Werkstofftechnik“ und „Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau“ fiel in seine Amtszeit.

Prof. Dr. Raimund Schweighoffer wurde zum 1. März 1995 an die Fakultät Betriebswirtschaft (damals Fachbereich Betriebswirtschaft und Allgemeinwissenschaften) für die Lehrgebiete „Volkswirtschaftslehre und Außenwirtschaft“ berufen. Er koordinierte, lehrte und leitete alle volkswirtschaftlichen Veranstaltungen im Basis- und Vertiefungsstudium des Diplom- und späteren Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaft. Zudem wirkte Prof. Schweighoffer im Studienschwerpunkt „International Management“ mit. Von 1998 bis zu seinem Ausscheiden im September 2021 war er durchgängig Mitglied des Fakultätsrats. Besonderes Engagement galt auch der Funktion des Vorsitzenden der Prüfungskommission, die Prof. Schweighoffer fast 20 Jahre ausfüllte. Im Rahmen der Internationalisierung unterstützte er den Auslandsbeauftragten bei Kooperationen mit ausländischen Hochschulen, und organisierte selbst Exkursionen. Speziell bei der Entwicklung und Vertiefung der Partnerschaften mit Budapest und Kavala/Griechenland war Prof. Schweighoffer federführend.

Vom 15. März 2019 bis 14. März 2021 führte **Prof. Dr.-Ing. Hermann Schindelle** als Dekan die Fakultät Betriebswirtschaft. Er leitete die Fakultät souverän, kollegial und ambitioniert und war maßgeblich an der Entwicklung und Weiterentwicklung der verschiedenen Studiengänge beteiligt. Besonders hervorzuheben ist die Etablierung des Bachelorstudiengangs „International Management“, der in seiner Amtszeit sehr erfolgreich startete. Damit unterstützte er ein attraktives und zukunftsfähiges Studienangebot der Hochschule.

Besonders zu würdigen ist seine Leistung während der Corona-Pandemie, in der unter seiner Leitung in sehr kurzer Zeit eine Umstellung auf virtuelle Lehrformate erfolgte. Damit war er maßgeblich daran beteiligt, dass der „normale“ Lehrbetrieb unterbrechungsfrei aufrechterhalten werden konnte und die Studierenden ihr Studium ohne Einschränkungen – wenn auch virtuell - fortsetzen konnten.



Prof. Hauke ernennt Friedrich Hesemann zum Ehrenmitglied (v. l. n. r.). Bildnachweis: Hochschule Kempten.

Friedrich Hesemann war von Oktober 2007 bis September 2013 Mitglied des Kuratoriums und ab Oktober 2013 bis September 2021 Mitglied des Hochschulrats. Er engagierte sich für eine strategisch nachhaltige Ausrichtung der Hochschule hin zu einer zukunftsorientierten akademische Bildungs-, For-

schungs- und Wissenstransfereinrichtung.

In Anerkennung seiner außerordentlichen Verdienste um die Belange der Hochschule hat der Senat der Hochschule Kempten am 15. Juni 2021 beschlossen, Friedrich Hesemann die Ehrenmitgliedschaft der Hochschule Kempten zu verleihen.